

Jahresbericht 2014

Foto: Marcel Giger



Bereit für die Zukunft

Im Zeichen des Aufbruchs

Nach dem 50-Jahr-Jubiläum 2013 stand das vergangene Jahr ganz im Zeichen des Aufbruchs. Vorstand und Geschäftsleitung arbeiteten intensiv an der Strategie 2014. visoparents schweiz möchte auch in Zukunft innovative und nachhaltige Angebote von hoher Qualität für Kinder, Eltern und Fachpersonen erbringen. Dies steht auch in der neuen Vision von visoparents schweiz:

Der Verein visoparents schweiz ist ein aus der Selbsthilfe von Eltern entstandener Verein, welcher für Eltern und Fachpersonen in der Schweiz erste Ansprechstelle zum Thema «Kind mit Seh- und Mehrfachbehinderung» ist. Der Verein visoparents schweiz bietet als Spezialist für Vielfalt innovative, qualitativ hohe, persönliche sowie pädagogisch und wirtschaftlich nachhaltige Angebote für Kinder, Eltern und Fachpersonen an und arbeitet hierfür in einem Netzwerk mit anderen Organisationen zusammen. Der Verein visoparents schweiz ist schweizweit bekannt und ein attraktiver Arbeitgeber, welcher aktiv in der Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen engagiert ist.

Den Start für die Erarbeitung der Strategie 2014 bildete eine umfassende Umfeld- und Situationsanalyse des Vereins. Befragt wurden hierfür Branchenexpertinnen im Bereich Kinderbetreuung sowie po-

tenzielle Partnerorganisationen. Eine weitere Befragung erfolgte bei ausgewählten Mitgliedern des Vereins über ihre Wünsche und Erwartungen und die von visoparents schweiz erbrachten Leistungen.

Wichtigste Resultate der Analyse

Erfreulich waren insbesondere die Rückmeldungen der Mitglieder und ExpertInnen, wonach visoparents schweiz einen hervorragenden Ruf hat. Die Mitglieder fühlen sich gut mit Informationen versorgt und loben die Zeitschrift «imago» als wertvolle Quelle von aktuellen Tipps und Berichten. Durch die Organisation von attraktiven Anlässen trägt visoparents schweiz zum sozialen Zusammenhalt unter den Eltern bei. Die zahlreichen Hilfestellungen, Dienstleistungen und Angebote werden von den Eltern und ExpertInnen sehr geschätzt und sind gut ausgelastet. Ein Beratungsangebot für Eltern und Fachpersonen wird als wichtig erachtet. Zu klären ist die Rolle der Kontaktpersonen in den Regionen. Mehr Austausch und Vernetzung wird als wünschenswert angesehen. Bezogen auf das Kinderhaus Imago wurde festgestellt, dass es sehr viele Stärken hat, aber auch vor einigen Herausforderungen steht, zum Beispiel die Finanzierung oder auch der erhöhte personelle Bedarf an spezialisierten Fachpersonen. Alles in allem sind die Befragten der Meinung, dass eine Erhöhung der Anzahl integrativer Kindertagesstätten einem Bedürfnis entspricht und visoparents schweiz ein einzigartiges Angebot in der Kitaproduktionslandschaft realisiert hat. Zahlreiche

Institutionen sind interessiert an einer Zusammenarbeit mit visoparents schweiz in ihrer Region.

visoparents in der Zukunft

Die Ergebnisse der Analyse sind in einen Businessplan eingeflossen, der ab 2015 umgesetzt werden soll. Der Verein hat fünf Zielgruppen, für die er Dienstleistungen erbringt: Kinder und Jugendliche, Eltern, Mitglieder des Vereins, Fachpersonen sowie Behörden und Institutionen. visoparents schweiz soll auch in Zukunft verschiedene Angebote erbringen. Es sind dies:

- Integrierte Kindertagesstätten, nach dem Modell des Kinderhauses Imago in Dübendorf
- Tagesschule in Zürich-Oerlikon
- Aufbau einer neuen Eltern- und Fachberatung
- Entlastungsangebote für Kinder mit Seh- und Mehrfachbehinderung
- Austausch und Vernetzung der Mitglieder
- Freizeitveranstaltungen für Eltern (seh-)behinderter Kinder
- Herausgabe der Zeitschrift «imago»

Zwei neue Vorstandsmitglieder

Durch den Strategieprozess hatten die beiden im Mai 2014 neu gewählten Vorstandsmitglieder Stefanie Eichenberger und Marianne Wüthrich einen steilen Einstieg in die Vorstandsarbeit. Gleichzeitig gelang es ihnen, den Verein und die übrigen VorstandskollegInnen rasch und vertieft kennen zu lernen. Stefanie Eichenberger und Marianne Wüthrich sind Elternvertre-

rinnen seitens des Kinderhauses Imago und lösten in dieser Funktion Melissa Wilhelmi im Vorstand ab.

Neue Küche für das Kinderhaus Imago

2014 war für das Kinderhaus Imago ein sehr intensives Jahr. Die Gruppen waren gut belegt und die Zusammenarbeit mit Behörden, Spitälern und TherapeutInnen war sehr eng und von guter Qualität. Die Anzahl schwerst mehrfach behinderter oder stark verhaltensauffälliger Kinder war hoch und forderte einen hohen Personaleinsatz. Aufgrund von Mutterschaft, Krankheit und Bildungsurlauben gab es mehrere Abwesenheiten von Mitarbeitenden, wodurch zusätzliche Ressourcen notwendig waren. Die bedeutendste Neuerung im Kinderhaus ist die neue Küche, die in den Sommerferien eingebaut werden konnte. Sie wurde vollständig über Spenden finanziert. Seit Mitte August dürfen die Kinder und Erwachsenen nun schmackhafte und gesunde Menüs geniessen, die von der neuen Köchin zubereitet werden.

Wechsel in der Schulleitung

Am 7. Mai bestand die Tagesschule seit 40 Jahren. Das kleine Jubiläum wurde zusammen mit dem Abschied des langjährigen Schulleiters Hansruedi Huber mit einem Musikfest im Juni gefeiert. Nach über dreissigjährigem Engagement für die Tagesschule ging Hansruedi Huber verdient in Pension. In seine Fussstapfen trat im August die 35-jährige Sonder- und Sozialpädagogin Brigitte Baumgartner Schwarz. Sie übernahm von ihrem Vorgänger eine Herkulesaufgabe, nämlich die vom Kanton geforderten Veränderungsprozesse umzusetzen und gleichzeitig die pädagogische Qualität und die positive Atmo-

sphäre an der Tagesschule zu erhalten. Die Anpassungen werden per 1. August 2015 umgesetzt.

Externe Auftritte

Auch auf der Geschäftsstelle gab es mutterschaftsbedingte Abwesenheiten, die jedoch vom bestehenden Team gut aufgefangen werden konnten. Die Veranstaltungen für die Mitgliedfamilien und die Entlastungsangebote waren gut besucht, und die vier Ausgaben der Zeitschrift «imago» fanden regen Zuspruch. Im Frühling wurde ein neuer Internetauftritt lanciert, und im November nahm visoparents erstmals an der Swiss Handicap-Messe in Luzern teil und präsentierte seine Dienstleistungen. Im Mittelpunkt stand auch für die Geschäftsstelle der Strategieprozess.

Wir danken allen, die dazu beitragen, dass visoparents schweiz sich erfolgreich für Kinder mit Seh- und Mehrfachbehinderungen und deren Eltern engagieren kann: den Mitgliedern des Vereins, dem Vorstand, den Mitarbeitenden, den Fach- und Finanzpartnern sowie allen Spenderinnen und Spendern. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!



J. Elmer
Jakob Elmer,
Präsident



C. Castellino
Carmelina Castellino,
Direktorin

Veranstaltungen für Familien

Auch im Jahr 2014 organisierte visoparents schweiz diverse Veranstaltungen, an denen viele Eltern und Kinder teilnahmen und unbeschwerte Stunden geniessen konnten. Zur Wahl standen das Technorama in Winterthur, das Sauriermuseum in Aathal, die Kinder-city in Volketswil, ein Besuch im Zoo Zürich, das Ponyreiten, der Love Sail auf dem Zürichsee, ein

Besuch bei den Seelöwen im Valentina Variété in Bülach, Bodyflying, der Chlausnachmittag und als Abschluss der Besuch eines ZSC-Matches im Hallenstadion. Unser Dank geht an die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe für die Finanzierung der Ausflüge sowie an Willy und Marianne Keller für die Hilfe und die Kostenbeteiligung am Chlausnachmittag.



Foto: Marcel Giger

A+B Revisions AG

Stadlerstrasse 11 Telefon 055 240 73 40
 Postfach 3307 Telefax 055 240 78 40
 8404 Winterthur info@abrevisionsag.ch

**Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
 an die Generalversammlung der visoparents schweiz, Dübendorf**

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgs- und Spartenrechnungen) des Vereins **visoparents schweiz** für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards zur Eingeschränkten Revision, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung 2014 nicht Gesetz und den Vereinsstatuten entsprechen.

8404 Winterthur, 11. März 2015/HA

A + B Revisions AG


Hans Ade, Mandatsleiter
 Zulassung als Revisionsexperte



Peter Eisele
 Zulassung als Revisionsexperte

Beilagen:

Bilanz per 31.12.2014
 Erfolgsrechnung 2014

AKTIVEN	2014	2013
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven	992'334	1'099'577
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	382'186	367'081
Aktive Rechnungsabgrenzung	75'467	223'109
Zu erwartende Beiträge Kanton Zürich	241'443	192'255
Total Umlaufvermögen	1'691'431	1'882'022
Finanzanlagen	2'564'507	2'812'511
Mobile Sachanlagen	45'871	50'134
Grundstücke/Immobilien Sachanlagen	502'427	559'564
Total Anlagevermögen	3'112'805	3'422'209
Total Aktiven	4'804'236	5'304'231
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	146'111	218'278
Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	84'192	55'295
Passive Rechnungsabgrenzungen	40'717	10'674
Total kurzfristiges Fremdkapital	271'020	284'247
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	620'000	630'000
Rückstellungen sowie vom Gesetz vorgesehene ähnliche Positionen	86'700	74'000
Total Langfristiges Fremdkapital	706'700	704'000
Fonds Tagesschule	165'600	158'444
Fonds Entlastung	61'121	75'196
Fonds Kinderhaus-Investitionen	108'024	242'292
Rücklagenkapital Zweckgebunden VSA	19'081	0
Total zweckgebundenes Rücklagen- und Fondskapital	353'826	475'932
Vereinskapital	3'679'285	3'360'531
Ergebnisvortrag (Gewinn + oder Verlust -)	-272'333	318'754
Freie Fonds	65'738	160'767
Total Organisationskapital	3'472'689	3'840'052
Total Passiven	4'804'236	5'304'231

ERTRAG	2014	2013
Erträge aus Leistungsabgeltung Kanton Zürich 1.)	1'130'787	0
Beiträge Gemeinden Kanton Zürich	832'700	723'160
Beiträge Versorger/Eltern Kanton Zürich	33'276	22'676
Beiträge Invalidenversicherung	201'315	193'342
Erträge aus Leistungsabgeltung ausserkantonale	3'540	2'840
Erträge Früherziehung	121'834	97'723
Erträge med.-therap. Massnahmen	8'029	29'520
Erträge Kinderhaus Imago	1'574'843	1'586'573
Erträge Mitgliederveranstaltungen	1'225	1'140
Übrige Erträge / a.o. Erträge	17'646	70'154
Betriebsbeitrag Kanton Zürich 2.)	0	995'455
Betriebsbeiträge Bund	282'194	290'617
Total Erträge und Beiträge	4'207'389	4'013'200

AUFWAND	2014	2013
Gehälter	3'519'410	3'157'534
Sozialleistungen	548'148	459'746
Übriger Personalaufwand	95'577	74'188
Jubiläum	23'919	129'360
Projektarbeiten	163'690	90'310
Total Personalaufwand	4'350'743	3'911'138

Medizinischer Bedarf und Haushalt	125'622	114'075
Unterhalt und Reparaturen	64'868	63'990
Miet- und Zinsaufwand	214'452	219'494
Energie und Wasser	26'467	28'904
Schulung, Ausbildung, Freizeit	51'391	57'030
Total Sachaufwand	482'799	483'494

Büromaterial und Drucksachen	34'105	33'397
imago	60'034	58'335
Öffentlichkeitsarbeit, Inserate, Internet	29'069	30'249
Telefon, Porti	17'416	18'270
Zeitungen, Fachliteratur	1'314	1'204
Übriger Verwaltungsaufwand	84'970	78'958
Total Verwaltungsaufwand	226'909	220'413
Total Aufwand	5'060'451	4'615'045

Abschreibungen 3.)	334'020	72'805
Total Abschreibungen und Wertberichtigungen	334'020	72'805
Betriebsergebnis visoparents schweiz vor Wertschriften, Mittelbeschaffung und Fondsveränderung	-1'187'082	-674'650
Ergebnis Wertschriften	135'350	126'780
Erträge Mittelbeschaffung	790'738	856'527
Aufwände Mittelbeschaffung	-228'474	-276'248
ERGEBNIS visoparents schweiz vor Veränderung des Fondskapitals	-489'468	32'409
Veränderung freie Fonds	95'029	356'535
Veränderung zweckgebundene Fonds	122'105	-70'190
ERGEBNIS visoparents schweiz nach Veränderung des Fondskapitals	-272'333	318'754

- 1.)** ab 2014 Pauschalmethode (Vergütung Volksschulamt Kt. ZH)
2.) bis 2013 mit Defizitgarantie (Vergütung Volksschulamt Kt. ZH)
3.) Direktabschreibung der neuen Küche (KHI)

Kommentar zur Jahresrechnung 2014

Die Erfolgsrechnung 2014 schliesst mit einem Verlust von 272'333 CHF ab. Hauptsächlich liegt dieser darin begründet, dass das Kinderhaus Imago 2014 ebenfalls einen Verlust zu verzeichnen hatte, der nicht mit Spenden aufgefangen werden konnte. 2014 wurden im Kinderhaus Imago mehrere Kinder mit schwersten Mehrfachbehinderungen aufgenommen. Für deren Betreuung braucht es speziell ausgebildetes und auch mehr Personal als in einer regulären Krippe. Eltern und Behörden können das nicht vollumfänglich bezahlen. Das Kinderhaus Imago erhält Subventionen der Städte Dübendorf und Zürich.



Foto: Marcel Giger

Spenden 2014

50'000	Externer Gönner, vermittelt durch UBS AG	1'500	E. Fritz und Yvonne Hoffmann-Stiftung, St. Gallen
40'000	Annelise Zemp-Stiftung, Basel	1'477	Röm.-kath. Kirchgemeinde, Cham
33'500	Wohlfahrtsstiftung des Vereins Zürcher Brockenhaus, Zürich	1'250	B. Heim-Gross, Wallisellen
25'000	Hirschmann-Stiftung, St. Gallen	1'200	OK Kinderkleiderbörse, Hettlingen
20'000	Gebauer Stiftung, Zürich	1'000	CAMMAC Stiftung, Zürich
20'000	Hand in Hand Anstalt, Balzers	1'000	Fondation enfance sans frontières, Zürich
20'000	Otto Gamma-Stiftung, Zürich	1'000	Frieda Küng-Kaiser Stiftung, Bern
20'000	Kaspar Mozzetti Stiftung, Zürich	1'000	Hugo Looser-Stiftung, Brüttisellen
20'000	Uniscientia Stiftung, Vaduz	1'000	Krokop-Stiftung, Zürich
20'000	Rotary-Stiftung, Volketswil	1'000	Margarita-Bucher-Stiftung, Niederweningen
15'000	Anonyme Spende	1'000	Martha Bock Stiftung, Winterthur
15'000	Gemeinnützige Stiftung ACCENTUS, Zürich	1'000	A. und M. Mathieu Stiftung, Basel
15'000	Stiftung Pro Dimora, Schaan	1'000	Stiftung Binelli und Ehrsam, Zürich
14'000	Minimax AG, Dübendorf	1'000	Stiftung Dr. Valentin Malamoud, Chur
12'340	Stiftung Denk an mich, Zürich	1'000	Stiftung Fredy + Hanna Neuburger-Lande, Zürich
10'000	Prof. Otto Beisheim-Stiftung, Baar	1'000	Walter Haefner Stiftung, Zürich
10'000	Friedrich und Amalie Meyer-Baumann-Stiftung, Neftenbach	1'000	BeeLine Networks GmbH, Dübendorf
10'000	Irène und Max Gsell Stiftung, Bern	1'000	belle immo ag, Dübendorf
10'000	A. + E. Hirzel-Callegari Stiftung, Zürich	1'000	comsolit AG, Kreuzlingen
10'000	Stiftung für das behinderte Kind, Zürich	1'000	Gemeinnütziger Frauenverein, Bülach
10'000	Stiftung NAK-Humanitas, Zürich	1'000	Gemeinnütziger Frauenverein, Dübendorf
10'000	Unterstützung durch Cabinet Mayor, Genève, i. A. eines Kunden	1'000	Parmeltec GmbH, Lünen
10'000	Kiwanis Club Dübelsstein, Dübendorf	1'000	Röm.-kath. Kirchgemeinde Heilig Geist, Zürich
10'000	Schul- und Sportdepartement der Stadt Zürich, Zürich	1'000	Smart Media Publishing Schweiz GmbH, Zürich
9'300	Hedi und Fritz Bender-Stiftung, Meilen	1'000	Soroptimist International, Zürich
8'000	Frauenverein, Wallisellen	1'000	Turicum Treuhand AG, Zürich
7'500	Karl Ernst Wohlfahrtsstiftung, Zürich	1'000	H. Berger, Zürich
7'088	Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe, Zürich	1'000	P. Brunner, Bassersdorf
7'000	Sophie u. Karl Binding Stiftung, Basel	1'000	Legat J. Schär
6'275	Evang.-ref. Kirchgemeinde, Meilen	1'000	Legat E. Schweizer
5'000	Anonyme Spende	1'000	Legat B. Vrabec
5'000	Anonyme Spende	940	Evang.-ref. Kirchgemeinde, Dübendorf
5'000	Lions Club, Zürich-Oerlikon	750	Jörimann AG, Mönchaltorf
5'000	David Bruderer Stiftung, Uitikon Waldegg	700	T. Epper, Uetliburg
5'000	S. Dürmüller – H. Neufeld Stiftung, Zürich	600	A + B Revisions AG, Winterthur
5'000	G. und J. Bloch-Stiftung, Kilchberg	600	Frauenverein Gfenn-Hermikon, Dübendorf
5'000	H. und W. Motz-Hauser-Stiftung, Uitikon Waldegg	600	B. Iljaz, Wetzikon
5'000	Palatin-Stiftung, Basel	600	M. Liès, Küsnacht
5'000	Paul Hess Stiftung, Bern	600	B. Vetter, Engelburg
5'000	Stiftung Humanitas, Zofingen	500	L. Chambaz, Rolle
5'000	Swiss Life Stiftung Perspektiven, Zürich	500	C. Claude, Benglen
4'895	Legat C. Marugg	500	W. Fankhauser, Giez
4'000	Frauenverein, Greifensee	500	T. Fehr, Kilchberg
4'000	Heinz Schöffler-Stiftung, Bern	500	Dr. W. Forster, Zürich
3'000	Hans-Eggenberger-Stiftung, Zürich	500	F. Geiger, Uerikon
2'500	J. Hauri, Zürich	500	B. Knapp, Vézenaz
2'500	Freimaurerloge Modestia cum Libertate, Zürich	500	M. La Roche, Basel
2'500	Rütli-Stiftung, Luzern	500	P. Rabineau, Vevey
2'000	Albin-Pedrotti-Stiftung, St. Gallen	500	A. Schatzmann, Urdorf
2'000	Fontes-Stiftung, Bern	500	ETA SA, Grenchen
2'000	Dr. H. Duttweiler-Hug Stiftung, Zürich	500	Helsana Versicherungen AG, Dübendorf
2'000	Schweiz. Reisekasse Reka-Jubiläumstiftung, Bern	500	W. Schmid AG, Dübendorf
2'000	Dr. A. Dubach, Brugg	500	Zürcher Kantonalbank, Meilen
2'000	Frauenverein, Küsnacht	500	Zürich Versicherung, Uznach
2'000	R. Huber, Zürich	500	Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung, Ibach
2'000	R. Steiner, Illnau	500	Philipp und Henry Bender Stiftung, Zug
1'800	Schweiz. Stiftung für das cerebral gelähmte Kind, Bern	500	Rüegg-Bollinger Stiftung, Zürich
1'775	Frauenverein, Mönchaltorf	500	Stiftung P. und A. Guggenheim-Ascarelli, Zürich
1'500	Stiftung Malve, Zug		

Geschäftsstelle
visoparents schweiz
Eltern blinder, seh- und mehrfach behinderter Kinder
Stettbachstrasse 10
8600 Dübendorf
Tel. 043 355 10 20
Fax 043 355 10 25
visoparents@visoparents.ch
www.visoparents.ch

Geschäftsleitung
Carmelina Castellino (Direktorin)
carmelina.castellino@visoparents.ch

Vorstand
Jakob Elmer, Winterthur (Präsident)
Anita Coray, Lufingen (Vizepräsidentin)
Dr. phil. Heinz Bachmann, Winterthur
Stefanie Eichenberger, Dübendorf (ab 7.5.14)
Johannes Piessnegger, Riedt-Neerach
Marcel Schweizer, Dietlikon
Melissa Wilhelmi, Dübendorf (bis 7.5.14)
Marianne Wüthrich, Zürich (ab 7.5.14)

Kinderhaus Imago
Stettbachstrasse 10
8600 Dübendorf
Tel. 043 355 10 26
Fax 043 355 10 25
kinderhaus@visoparents.ch
www.visoparents.ch

Tagesschule
Regensbergstrasse 121
8050 Zürich
Tel. 044 315 60 70
Fax 044 315 60 79
tagesschule@visoparents.ch
www.visoparents.ch

Spenden-Konto
visoparents schweiz
8600 Dübendorf
PC 80-229-7
CH87 0900 0000 8000 0229 7

